



FDP | 26.02.2013 - 01:00

Kubicki kandidiert für FDP-Präsidium



Wolfgang Kubicki hat ein erfolgreiches Jahr zu Hause hinter sich und will jetzt in das FDP-Präsidium einziehen. Schleswig-Holsteins Landtagsfraktionschef wurde einstimmig von seinem 53-köpfigen Parteivorstand für das Präsidium nominiert. "Ich freue mich außerordentlich, dass sich unser Charakterkopf aus dem Norden zu dieser Kandidatur entschlossen hat", teilte Landesvorsitzender **Heiner Garg** mit. "Das wird der Bundespartei gut tun".

Bei der letzten schleswig-holsteinischen Landtagswahl im Mai 2012 erreichte die FDP 8,2 Prozent der Stimmen und den Wiedereinzug in den Landtag. "Ich trete für das Präsidium meiner Partei als Kandidat an, um mit ganzer Kraft für ein gutes Ergebnis bei der Bundestagswahl zu sorgen", erklärte Kubicki im Gespräch mit dem [„Spiegel“](#) [1].

Der liberale Freidenker aus Kiel wurde schon scherzhaft mit dem Schlappmaulorden der Kitzinger Karnevalgesellschaft ausgezeichnet, der diejenigen anerkennt, die eine "gar trefflich lockere Zunge" und ein "schlagkräftiges Wort" besitzen. Diese Eigenschaften hofft Kubicki jetzt im Präsidium umzusetzen.

Gewählt werden Präsidium und Bundesvorstand auf dem [Bundesparteitag der FDP](#) [2] am 9. und 10. März 2013 in Berlin.

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/kubicki-kandidiert-fuer-fdp-praesidium#comment-0>

Links

[1] <http://www.spiegel.de/politik/deutschland/fdp-politiker-kubicki-tritt-als-kandidat-fuer-praesidium-an>

[a-879497.html](#) [2] <http://www.liberale.de/Termine/1969c18612i203/index.html>